



AZUBI-PLANER | EXCEL-PLANUNGSTOOL

Changelog auf Version 4.3.0

- Überarbeitung der bedingten Formatierung in allen Arbeitsmappen
- Der Dateiname kann nun geändert werden, ohne auf Funktionen verzichten zu müssen.

JAHRESPLAN

Anzeige von 13 Monaten, damit die Tagesplanung eines Tabellenblattes komplett angezeigt wird.

Evtl. liegt das Montagsdatum im Vormonat. Für die Azubis, die nicht am ersten des Monats anfangen sondern schon länger in der Ausbildung sind, würde ohne den 13. Monat die Planung an wenigen Tagen nirgendwo im Jahresplan erscheinen.

EINSATZPLAN

Grundlegende Überarbeitung und Korrektur der Formeln.

Es ist notwendig, dass in den Datenblättern der Azubis oder im Tabellenblatt „Azubis“ ein Ausbildungsbeginn- und (errechnetes) Ausbildungsende-Datum angegeben wird. Ohne dieses Datum kann im Einsatzplan keine Anzeige erfolgen.

Der Name des Ausbilders wird neben der Station/Abteilung angezeigt.

Planungen, die nicht ausgegeben werden sollen, können in Zelle A9 angegeben werden (z.B. Einzelschultage).

BELEGUNGSPLAN 1

Bei einer Überbelegung wird die Kapazität rot angezeigt.

BELEGUNGSPLAN 2

Die aktuelle Planung/Zeile wird hervorgehoben.

Korrektur der Berechnung bei Feiertagen.

Toleranz für Ermittlung einer neuen Zeile bei Azubiwechsel gesenkt.

NEU: BELEGUNGSPLAN 3

Neuer Belegungsplan zur übersichtlichen Anzeige der Belegung in mehreren Abteilungen. Die Anzahl der am jeweiligen Tag geplanten Azubis wird ausgegeben.

WOCHENPLANUNG

Die Anzahl der Azubis im jeweiligen Ausbildungsjahr wird angezeigt.

Die Trennbalken (z.B. für unterschiedliche Ausbildungsjahre) werden nun oberhalb der Gruppe angezeigt (Menü: Daten/Gliederung/Hauptzeile unter Detaildaten deaktivieren).

Neue Zeilen mit Azubis haben nun keinen Einfluss mehr auf die Berechnung der Kapazität.

TAGESPLANUNG

Feiertage werden mit einem Punkt geplant, damit dieser im Einsatzplan nicht aufgeführt wird. Soll der Feiertag dennoch im Einsatzplan erscheinen, muss der Feiertag anstelle des Punktes direkt in der Tagesplanung angegeben werden.

Neue Formeln in der Tagesplanung 2016. Sie können jetzt eine Zeile in der Wochen- und Tagesplanung löschen, ohne die Formeln der nachfolgenden Azubis/Zeilen anpassen zu müssen. Gleiches gilt für das Einfügen von Azubis an beliebiger Position in der Wochen- und Tagesplanung.

Die neue Formel ermöglicht auch das Ausschneiden und Einfügen von Planung in der Wochenplanung. Dies führte mit der alten Formel regelmäßig zu einem Bezugsfehler in der Tagesplanung, der oft übersehen wurde. Bisher war in der Wochenplanung nur Copy & Paste möglich.

DATENBLÄTTER DER AZUBIS

Es sind nun bis zu 4 Ausbildungsjahre möglich.

Die Formeln wurden überarbeitet und bedingte Formatierungen eingefügt.

Nun können Berechnungen ohne manuellen Eingriff selbst dann erfolgen, wenn ein Azubi im ersten Jahr seiner Ausbildung nicht mit Excel geplant wurde oder die Ausbildung kürzer als vier Jahre ist.

NEU: LERNZIELE IN DEN DATENBLÄTTERN DER AZUBIS

Ab sofort werden alternativ zu Ausbildungsstationen im individuellen Berufsverlauf auch gleichwertige Planungen (z.B. Geschäftsstellen) und berufsabhängige Lernziele berücksichtigt.

DATENBLÄTTER DER BERUFE

Zur Vermeidung der Anlage von vielen Datenblättern bei einer großen Anzahl von Azubis können alternativ die Daten der Azubis - sortiert nach Berufen - über den neuen Reiter "Azubis" erfasst werden. Sie können dabei zwischen Datenblättern für einzelne Azubis (grün - wenige Azubis) oder Datenblätter für Berufe (blau - viele Azubis) mit Hinterlegung der Azubi-Stammdaten im Tabellenblatt "Azubis" (sortiert nach Berufen) wählen.

Datenblätter werden dann nur noch für die Berufe benötigt, in denen die Azubis des Berufs ausgewählt werden. Die Zelle H3 muss hierfür jeweils manuell angepasst werden:
(Menü: Daten/Datenüberprüfung/Einstellungen/Zulassen Liste und Auswahl der Quelle)

BEURTEILUNGEN

Die Erfassung von Beurteilungen ist im Excel-Planungstool des AZUBI-PLANER nicht mehr vorgesehen. Hierzu wird zukünftig eine komfortable Funktion im Online-Portal angeboten, um den Datenschutzerfordernungen gerecht zu werden.